

Wässrige Lichtschutzlacke

Verarbeitungshinweise zum Lackieren von Gitternetzmaterial

Bitte beachten Sie auch die technische Information „Arbeitsanweisung zur Verarbeitung von Schutzlacken“.

1. Lack und Härter gemäss der obengenannten Arbeitsanweisung mischen und in einen Vorratsbehälter filtrierenⁱ.
2. Mittels Spritzapplikation kann die aufgetragene Menge an Lack optimal dosiert und damit die Gitternetz-Offenhaltung gewährleistet werden – vielfach wird der Lack jedoch mit feinporigen Schaumstoff- oder Kurzhaar-Rollen appliziert.
3. Die Lack/Härter-Mischung muss innerhalb von 4 bis 6 Stunden verarbeitet werden; nach Ablauf dieser Zeit dickt der Lack ein!
4. Das bedruckte, zu lackierende Gitternetz soll in einem staubfreien Raum mit einer Bauplastik-PE-Folie **unterlegt** und ausgelegt werden. Das ist wichtig, denn der Lack fliesst teilweise durch die Öffnungen des Gitternetzes.
5. Die vorgängig in Wasser eingelegte und ausgepresste Rolle wird mit Lack gefüllt und vor dem Applizieren leicht ausgepresstⁱ.
6. Mittels vertikaler Rollapplikation wird der Lack zügig aufgetragen und gleichmässig verteilt; mehrmaliges Überrollen ist ungünstig, da dadurch vermehrt Lack in oder durch das Gitternetz fliesst.
7. Damit die Offenhaltung des Gitternetzes gewährleistet ist, soll dieses, noch bevor der Lack angetrocknet ist (nach ca. 5 Minuten), von der PE-Unterlage entfernt und auf einer trockenen, staubfreien Unterlage zur vollständigen Trocknung ausgelegt werden.
8. Das lackierte Gitternetz muss mindestens 24 Stunden getrocknet werdenⁱⁱ. Anschliessend ist der Lack soweit ausgehärtet, dass eine Weiterverarbeitung möglich ist. **Wichtig:** Sattes Zusammenrollen, Stapeln oder andere Druckbelastungen sind zu vermeiden, da partiell noch ein Blocken auftreten kann.
9. Die endgültige Beständigkeit gegen Feuchtigkeit sowie mechanische und chemische Belastungen werden erst nach 5 bis 7 Tagen erreicht!

ⁱ Das Vorgehen ist in der Präsentation „Lackieren in der Praxis“ visualisiert.

ⁱⁱ Dauer ist abhängig von der Raum- bzw. Bodentemperatur.